

Ihr Schornsteinfeger und Energieberater

Das Schornsteinfegerhandwerk ist schon lange im Dienste der Umwelt tätig. Abgesehen davon, dass bereits die traditionelle Kehrtätigkeit zur Verbrennungsgüte beiträgt, stellt die Messung nach der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchV) wohl eine der wirkungsvollsten Maßnahmen zur Luftreinhaltung dar. Auch die feuerungstechnische Beratung ist fest mit der Beratung in energetischen Fragen verbunden. Somit ist die Energieberatung für mich nicht nur eine neue Qualität, sondern die logische Fortführung der bewährten Beratungstätigkeit.



❖ ❖ ❖



Als staatlich geprüfter Energieberater (Gebäudeenergieberater, Prüfung vor der Handwerkskammer Münster, 1994), verfüge ich über das notwendige Fachwissen, Erfahrung und Know-how. Durch regelmäßige Weiterbildung - und zwar auf bestmöglichen Niveau - (seit 09.2005 bin ich „Sachverständiger für Energieeffizienz von Gebäuden (EIPOS)“) und ständige Informationen, beispielsweise durch das Medium Internet, bin ich bestrebt den Wissenstand stetig zu verbessern. Da ich als Schornsteinfeger als reiner Dienstleister kein Interesse am Verkauf habe, kann die Beratung quasi frei vom „Verkaufszwang“ und damit unabhängig erfolgen.



Die Energieberatung

ist nur

mit dem Fachmann

und starken Partnern

kompetent, preiswert

und unabhängig!



Schornsteinfeger-Innung Dresden



Bundes- und Landesverband
Gebäudeenergieberater
Ingenieure Handwerker



Interessenvertretung Sächsischer Energieberater



Europäisches Institut für postgraduale
Bildung an der TU Dresden e. V.

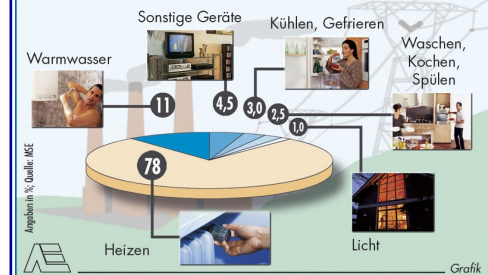


Der Schornsteinfeger
Ihr Sicherheits-, Umwelt- und
Energie-Experte

Ihr Schornsteinfeger und Energieberater

Die Heizung verschlingt am meisten

Energieverbrauch im Privathaus



Schornsteinfegerbetrieb Kuntke
Energieberatungs- & Sachverständigenbüro
Inh. Thomas Kuntke, me.

Jüdenbergstraße 7
01662 Meißen
Tel.: 03521. 73 52 95 Fax: 73 52 82
Büro: Di. von 1500 bis 1700 Uhr,
Do. von 900 bis 1100 Uhr
oder nach Vereinbarung.

E-Mail: kuntke@ebb-meissen.de
Portal: www.ebb-meissen.de
und www.kuntke.de

dena Aussteller-Nr. 011032



Sehr geehrte Kundschaft,

die Energiekosten steigen kontinuierlich. So erhöhten sich nachweislich für die Privathaushalte in Deutschland in den Jahren von 2010 bis 2013 die Stromkosten um rd. ein Viertel (von rd. 23 €Cent/kWh auf rd. 29 €Cent/kWh). Auch der Preis für Erdgas lag zum Beispiel Anfang 2010 bei rd. 5,7 €Cent/kWh und Ende 2013 bei rd. 6,6 €Cent/kWh (Steigerung von rd. 15%). Noch drastischer bei Heizöl. Hier ist die Steigerung - mit zwischenzeitlichen Tiefs und Hochs - rd. 40%! Eine Trendwende ist nicht in Sicht.

Oder ist Ihre Energierechnung bei gleichem Verbrauch vielleicht billiger geworden?

Jedoch, was kann man dagegen tun?

Weniger heizen, mehr frieren, weniger lüften? Schließlich werden ca. 75% der Energiekosten für Heizzwecke benötigt. Allerdings können Sie dann abwarten, wann Sie und Ihr Haus krank werden.

Besser ist: Jetzt in die Zukunft **investieren**, in neue Heiztechnik, Wärmedämmung, Fenster und Wohnwertverbesserung.

Die Zinsen sind niedrig, es gibt Kredite, Fördermaßnahmen und Zuschüsse, so dass die Frage erlaubt sein muss:

Wenn nicht jetzt, wann denn dann?

Durch gezielte Maßnahmen lassen sich Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß wesentlich reduzieren. Die Energieeinsparverordnung (EnEV) bietet dazu - zwischen sehr guter Dämmung und effizienter Heiztechnik - auch für Sie Möglichkeiten einer individuellen Zwischenlösung.

Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energieanwendung, bei der Erstellung des Energiepasses oder einer weitgehenden Energieberatung zur Verfügung.

Ihr



□ Gebäudediagnostik, Thermografie und Energiekonzepte

Vor-Ort-Untersuchung des Hauses mit ausführlichem schriftlichen Bericht / Gutachten

□ Energiepass /-ausweis

Energiediagnose für Gebäude und Heizung

□ Bau- und Energieberatung

Beratung zu Fragen des energieeffizienten Bauens u. einer rationellen und umweltverträglichen Energieanwendung

□ Beratung zu Fragen regenerativer Energien

Stückholz, Holz-Pellets, Solarthermie, Fotovoltaik, Wärmepumpe

□ Solar-Ertrag

Berechnung mit Ökobilanz

□ CO₂-Ausstoß

Gegenüberstellung Alt-/Neubau

□ Fördermaßnahmen

Wo gibt es Zuschüsse oder Darlehen?

□ Querschnittsberechnungen

Abgasanlagen (Schornsteine, Abgasleitungen)

Was „tankt“ Ihr Haus?

Einen groben Überblick erhalten Sie mit nebenstehenden kleinen Test. →→→

Wo liegt Ihr ermittelter Kennwert ?

Liegt der errechnete Wert über 120 (kWh je m² pro Jahr), dann dürften sich Maßnahmen bereits lohnen. Bei einem Wert von mehr als 200, sollten Sie aktiv werden!

Es gibt viele Maßnahmen mit denen Sie wirtschaftlich Energie sparen können.

Sprechen Sie mit mir - ich helfe Ihnen gerne!

Tragen Sie Ihren jährlichen Heizenergieverbrauch ein	Multiplizieren Sie ihn mit den angegebenen Werten.	Energieverbräuche (in kWh pro Jahr)
Erdgas in kWh direkt aus der Rechnung übernehmen =	<input type="text"/>
Fernwärme in kWh ebenfalls direkt aus der Rechnung =	<input type="text"/>
Strom* in kWh direkt aus der Rechnung übernehmen =	<input type="text"/>
Heizöl <input type="text"/> Liter x 10 kWh/Liter =	<input type="text"/>
Kohle <input type="text"/> kg x 8 kWh/kg =	<input type="text"/>
Holz <input type="text"/> Ster x 2.000 kWh/Ster =	<input type="text"/>
Ster = 1 Kubikmeter gehacktes und aufgeschichtetes Holz		
SUMME		<input type="text"/>
abzgl. Warmwasserenergiebedarf** (ca. 1.000 kWh pro Person)		<input type="text"/>
Z W I S C H E N S U M M E		<input type="text"/>
geteilt durch Wohnfläche (in Quadratmeter)		<input type="text"/>
HEIZENERGIEVERBRAUCHSKENNWERT		<input type="text"/>

* Nur eintragen wenn Strom für die Beheizung genutzt wird.

** Nur abziehen, wenn der Energieverbrauch für Warmwasser auch im oben angegebenen Energieverbrauch enthalten ist (beispielsweise Warmwasserbereitung über Heizkessel).